

Postulat "Neues Finanzierungsmodell zur Beschleunigung von Gebäudesanierungen nach dem Vorschlag von swisscleantech"

Fraktion GRÜNE / Junge Grüne und Mitunterzeichnende vom 22. August 2019

Antrag:

Der Gemeinderat wird beauftragt die Beteiligung Thuns am neuen Finanzierungsmodell zur Beschleunigung der Gebäudesanierungen nach dem Ansatz von swisscleantech¹ im Verbund mit anderen interessierten Gemeinden und dem Bund zu prüfen.

Begründung:

Die Idee ist, dass Banken mit Risikogarantien durch den Bund vermehrt Investitionsgelder für Gebäudesanierung zur Verfügung stellen. Das Modell funktioniert ähnlich einer Hypothek, aber kombiniert mit langen Abschreibungszyklen, einer Qualitätssicherung und einem Risikoausgleich. Die Rückzahlungen erfolgen monatlich und liegen gemäss ersten Abschätzungen im Durchschnitt unter der Kosteneinsparung bei den Heizkosten, dank einer klimaneutralen Sanierung.

Damit das Pariser Klimaabkommen erfüllt werden kann, muss der gesamte Gebäudebestand bis 2050 in einen klimagerechten Zustand gebracht werden. Um dieses Ziel erreichen zu können, müssen alle Gebäude, die eine ungenügende Dämmung aufweisen und nach wie vor fossil beheizt werden, energetisch modernisiert werden. Dies betrifft grob geschätzt rund 2/3 aller Gebäude. Heute liegt die Sanierungsrate unter 1 Prozent. Etwa 3 Prozent sind notwendig, um das Ziel zu erreichen.

Auch der Aufbau von thermischen Netzen spielt voraussichtlich eine grosse Rolle, damit der Umbau der Wärmeversorgung in der Stadt Thun volkswirtschaftlich effizient erfolgen kann. Auch hier könnte das neue Modell eine entscheidende Rolle spielen.

Dringlichkeit:

wird verlangt ja nein

Thomas Rosenberg



¹ <https://www.swisscleantech.ch/gebaeudeklimapolitik/>